



# Beschlussvorlage

BV-Nummer <b>1966/II/66.3/2025</b>	Datum <b>10.01.2025</b>	Aktenzeichen <b>II/66.3 DW</b>
---------------------------------------	----------------------------	-----------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
<b>Hauptausschuss</b>	<b>27.01.2025</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Stadtrat</b>	<b>10.02.2025</b>	<b>öffentlich</b>

Beratungsgegenstand **Umsetzung Paket 10 des Kanalsanierungskonzeptes  
Erteilung der Vergabeermächtigung**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Umsetzung des Paketes 10 des Kanalsanierungskonzeptes wird zugestimmt und die qualifizierte (Gesamt)-Kostenschätzung für die Kanalsanierung in Teilbereichen der Allee-, Hügel-, Rotmühl- und Schachenstraße auf insgesamt

**€ 815.000,00 brutto**

festgestellt.

2. Der Oberbürgermeister bzw. der Beigeordnete aus dessen Geschäftsbereich die Maßnahme stammt, wird ermächtigt, im Rahmen der qualifizierten (Gesamt)-Kostenschätzung zuzüglich einer Karenz von maximal **€ 163.000,00 brutto** (20%) die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Die Verrechnung der Kosten erfolgt über den Wirtschaftsplan 2025 des Abwasserbeseitigungsbetriebes bei folgenden Auftragsnummern:

04210303450 für die Alleestraße (360.000,- €), 04210303550 für die Hügelstraße (180.000,- €), 04210303540 für die Rotmühlstraße (75.000,- €) und 04210303530 für die Schachenstraße (200.000,- €).

Die Mittel sind im Wirtschaftsplan 2025 veranschlagt. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

**Begründung:**

Im Rahmen der weiteren Umsetzung der Kanalsubstanzerhaltungsstrategie (BV-Nummer 0390/III/66.3/2017) sind die Kanäle in den oben genannten Straßen zu sanieren. Die vorhandenen Mischwasserkanäle befinden sich in einem schlechten baulichen Zustand, können jedoch mit Renovations- und Reparaturverfahren

instandgesetzt werden. Durch die grabenlose Bauweise entstehen hierbei deutlich geringere Investitionskosten als bei der offenen Bauweise. Des Weiteren können die Bauarbeiten in einem deutlich kürzeren Zeitraum abgewickelt und somit die Belastung für die Anwohner erheblich reduziert werden.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. € 815.000,00 brutto.

Um Synergieeffekte zu nutzen erfolgt eine gemeinsame Ausschreibung.

Die Verrechnung erfolgt über die Auftragsnummern 04210303450 für die Alleestraße (360.000,- €), 04210303550 für die Hügelstraße (180.000,- €), 04210303540 für die Rotmühlstraße (75.000,- €) und 04210303530 für die Schachenstraße (200.000,- €) im Sonderhaushalt Abwasserbeseitigung. Im Wirtschaftsplan 2025 und der mittelfristigen Investitionsplanung (Finanzplan) sind die Mittel enthalten. Die Festlegung der Vergabeart erfolgt nach den Grundsätzen des GWB / VGV / UVgO und ist unter anderem abhängig von der Auftragssumme. Die Vergabe der Kanalbauarbeiten erfolgt im Rahmen der VOB/A nach öffentlicher Ausschreibung.

Wir bitten den umseitigen Beschluss zu fassen.

**Finanzierung:**

Es bestehen keine haushaltrechtlichen Bedenken.

---

Datum / Oberbürgermeister